



Senator a. D. Karl Hebbeler  
(geb. 1855, gest. 1933)

Nach langjährigem Aufenthalt in England, wo sich Karl Hebbeler an der in London bestehenden Berkefeld-Filter-Co. Lim. (seinerzeit begründet von unserm Mitbürger Senator a. D. A. Haacke) beteiligte, siedelte er 1900 nach Celle über. Hier trat er 1902 in die Leitung der Berkefeld-Filter-Gesellschaft ein und wurde 1911 Vorsitzender ihres Aufsichtsrats. Von 1906 bis 1918 war Karl Hebbeler ehrenamtlicher Senator der Stadt Celle, als solcher war er mit der Vertretung der Städtischen Gas- und Wasserwerke und der höheren Schulen beauftragt. Dieser Aufgabe widmete er sich mit großer Hingabe. Dem Aufsichtsrat der Celler Straßenbahn stand er 25 Jahre vor. Von sonstigen Ehrenämtern, die er bekleidete, sei hervorgehoben, daß er 1923 bis 1932 Vorsitzender des Museumsvereins war; die Münzsammlung des Bomann-Museums ist im wesentlichen sein Werk. Karl Hebbeler hat für die Allgemeinheit uneigennützig gewirkt.